

Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlung vom 23. Juni 2026

Ortsbürgergemeindeversammlung

28 von insgesamt 184 Ortsbürgern trotzten der Hitze und fanden sich um 19:30 Uhr ein, um an der Ortsbürgergemeindeversammlung teilzunehmen. Auf der Traktandenliste standen die Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung, die Kenntnisnahme des Rechenschaftsberichtes 2025 sowie die Genehmigung der Jahresrechnung 2025.

Fabian Leubin führte erstmals als Gemeindeammann durch die Versammlung und konnte die ersten beiden Traktanden zügig abhandeln. Die Traktanden wurden grossmehrheitlich angenommen.

Vizeammann Thomas Kyburz erläuterte den Jahresabschluss der Ortsbürgergemeinde. Auch diese wurde genehmigt.

Bereits um 19:41 Uhr konnte Gemeindeammann Fabian Leubin die Versammlung schliessen.

Einwohnergemeindeversammlung

Pünktlich um 20:00 Uhr begrüsst Gemeindeammann Fabian Leubin 57 von 635 Stimmberechtigten zur Einwohnergemeindeversammlung. Neben der Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung, der Kenntnisnahme des Rechenschaftsberichtes 2025 und der Jahresrechnung 2025 standen auch die Erteilung des Gemeindebürgerrechts an mehrere Gesuchsteller, die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Umlegung von Wasser- und Abwasserleitungen, die Genehmigung der Gesamtrevision Nutzungsplanung sowie die Genehmigung der angepassten Satzungen des Primarschulverbandes auf der Traktandenliste.

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung und der Rechenschaftsbericht 2025 wurden ohne Wortmeldungen genehmigt bzw. zur Kenntnis genommen. Auch die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an die total 5 Gesuchsteller sorgte für keine Wortmeldungen und wurden grossmehrheitlich erteilt. Die Jahresrechnung, welche mit einem Überschuss von CHF 216'200.36 abschliesst, wurde gutgeheissen. Auch der Verpflichtungskredit für die Umlegung von Wasser- und Abwasserleitungen wurde einstimmig genehmigt.

Das Traktandum Revision Nutzungsplanung sorgte für grössere Diskussionen. Vor allem die Vergrösserung der Landschaftsschutzzone im Kulturlandplan wurde kritisiert. Ein daraus resultierender Rückweisungsantrag wurde letztlich angenommen. Der Gemeinderat wurde beauftragt, die Umsetzung der Landschaftsschutzzone nochmals zu überarbeiten und der Gemeindeversammlung erneut vorzulegen. Die restlichen Unterlagen zur der Revision Nutzungsplanung wurden anschliessend mit grosser Zustimmung genehmigt.

Anschliessend wurden die angepassten Satzungen des Primarschulverbandes infolge Ergänzung Tagesstrukturen genehmigt. Gemeindeammann Fabian Leubin konnte die Versammlung um 22:02 Uhr schliessen, dankte allen fürs Erscheinen trotz den heissen Temperaturen und wünschte den Teilnehmern eine schöne Sommerzeit.

Gemeindekanzlei Schupfart, 24. Juni 2026 / LA